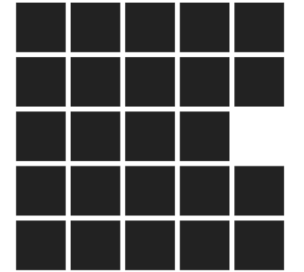


Stadt Erlangen



Sportamt

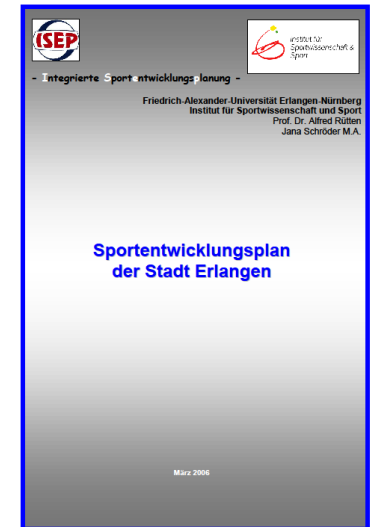
# Sport und Bewegung für Alle

Integrierte Sportentwicklungsplanung (ISEP) in Erlangen



# Ausgangssituation

- Sportentwicklungsplanung 2006
  - ✓ Runder Tisch Bäderentwicklung
  - ✓ Bewegendes Erlangen
  - ✓ Bedarfsermittlung nach dem Leitfaden des BISp
  - ✓ Maßnahmenkatalog
    - Sportstätten und Sportstättenmanagement (3 Themen, 19 Schritte)
    - Bewegungsräume (8 Themen, 27 Schritte)
    - Öffentlichkeitsarbeit, Information, Kooperation und Sportangebote (4 Themen, 13 Schritte)



# Was ist Sportentwicklungsplanung?

- Freiwillige kommunale Aufgabe
- Schafft optimale Rahmenbedingungen für Sport und Bewegung für Alle in Bezug auf Sportanlagen, Bewegungsräume, Sportangebote und Organisationsformen
- Unter Berücksichtigung
  - ✓ aktueller gesellschaftlicher Entwicklungen, überregional erkennbarer Veränderungen im Sportverhalten der Bevölkerung
  - ✓ lokaler Besonderheiten
  - ✓ zeitgemäßer kommunaler Sportpolitik
- Kooperative und partizipative Erarbeitung von Vision, Zielen und Maßnahmen zu aktuellen und zukünftigen Themen im Sport in Erlangen



# Konsequenzen



- Evaluation der ISEP 2006 und Ableitung von Herausforderungen
- Abgleich bzw. Aktualisierung der Bestandserhebung
- Ermittlung aktueller und zukünftiger Bedarfe
- Beteiligung verschiedener Akteure
- Vernetzung von Stadt und Landkreis
- Einbindung bisheriger (Stadt-, Grünflächen-, Schulentwicklungs-, Stadtteil-)Planungen
- Etablierung von Strukturen für eine ISEP der Zukunft

# Herausforderungen

- **Demografische Entwicklung**
  - ✓ Erlanger Bevölkerung ...
    - ... nimmt zu
    - ... wird immer älter
    - ... wird internationaler
    - ... wird weiblicher
    - ... wird immer dicker



- **Verändertes Sportverhalten**
  - ... wir altern sportlicher
  - Frauen „holen“ auf
  - treiben eher ungebunden von einer Institution Sport
  - eher in Bewegungsräumen
  - nicht mehr, aber viele unterschiedliche Bewegungsformen

# Herausforderungen

- **Querschnittsthemen** (Gesundheit, Integration, Inklusion, soziale Ungleichheiten, Flüchtlinge)
- Schwierige Haushaltlage der Kommune (freiwillige Aufgabe)
- Strukturaufbau Sportentwicklung in Politik und Verwaltung



## Bestandsaufnahme

- Aufbereitung kommunaler Eckdaten (aktuelle und prognostische Bevölkerung, Schulen, Fläche für die gesamte Stadt und die Teilräume)
- Aufbereitung sportspezifischer Daten wie Sportvereine und deren Mitglieder sowie Sportstätten und Bewegungsräume
- Aufbereitung der Sportverhaltensdaten aus der repräsentativen Bevölkerungsbefragung 2016
- Vorhandene Planungen (ISEP 2006; ISEK, Stadtteilkonzepte, Grünflächenplanung, ...)

## Bedarfsanalyse

- Analyse der Bestandsaufnahme
- Berechnung der Sportanlagenbedarfe nach dem Leitfaden des Bundesinstitutes (BISp)
- Befragung der Schulleitungen und Fachpersonal Sport
- Befragung der Vorstände (und Abteilungsleitungen) der Sportvereine
- Befragung des unorganisierten Sports
- Bildung einer Lenkungs-/ Steuerungsgruppe

## Kooperative Planungsphase

- Bildung und Durchführung von kooperativen Planungsgruppen nach Teilräumen
  - Input Ergebnisse der Bestandsaufnahme und Bedarfsanalyse
  - Festlegung von Zielen und Prioritäten
  - Entwicklung von Maßnahmen

## 1. Umsetzungsphase

- Vorstellung der Ergebnisse aus den ISEP-Planungen im Stadtrat und Ausschüsse
- Steuerung der (kurzfristigen) Maßnahmenumsetzung
- Evaluation, Dokumentation

...

# Bestandsaufnahme

- Aufbereitung kommunaler Eckdaten (aktuelle und prognostische Bevölkerung, Schulen (Sportklassen), Fläche für die gesamte Stadt und die Teilräume)
- Aufbereitung sportspezifischer Daten wie Sportvereine und deren Mitglieder sowie Sportstätten und Bewegungsräume
  - Aufbereitung der repräsentativen Bevölkerungsbefragung zum Thema Sport 2016 (ausgeübte Sportarten, Dauer, Häufigkeit und Ort der Sportausübung)
  - Einbindung von vorhandenen Planungen (ISEP 2006; ISEK, Stadtteilkonzepte, Grünflächenplanung, ...)





# Bedarfsanalyse

- Analyse der Bestandsaufnahme
- Befragung der Schulleiter und FB Sport
- Befragung der Sportvereine (Vorstand, Abteilungsleiter)
- Befragung freier unorganisierter (Sport-)Gruppen



- Leitfaden des Bundesinstitutes für Sportwissenschaft (BISp) – Analyse der Sportanlagensituation für die Gesamtstadt und deren Teilräume
- Bildung einer Lenkungs-/Steuerungsgruppe mit Stakeholdern aus Politik, Sportverwaltung, Vertretern aus dem organisierten Sport sowie aus der Wissenschaft für die Gesamtstadt und deren Stadtteile

# Kooperative Planung

- Bildung und Durchführung von kooperativen Planungsgruppen (nach Teilräumen)
  - Input Analyse der Bestandsaufnahmen und Bedarfsanalyse
  - Festlegung von Zielen und Prioritäten
  - Entwicklung von Maßnahmen
- Vorstellung der Ergebnisse aus den ISEP-Planungen im Stadtrat und in den Ausschüssen
- Steuerung der (kurzfristigen) Maßnahmenumsetzung
- Evaluation, Dokumentation



# Kooperative Planung – Vorgehen

- Bildung und Durchführung von kooperativen Planungsgruppen
  - Input Ergebnisse der Bestandsaufnahmen und Bedarfsanalyse
  - Festlegung von Zielen und Prioritäten

## Zukunftswerkstatt Sport für Alle

- 13. April 2018 Auftakt
  - Darstellung der Ergebnisse der Bestandsaufnahme und Bedarfsanalyse
  - Ideensammlung, Ziel- und Prioritätensetzung
- Mai und Juni 2018 Entwicklung von Maßnahmen in Arbeitsgruppen
- Juli 2018 Verabschiedung des Maßnahmenkataloges
- September/Oktober 2018 Vorstellung der Ergebnisse

# Ergebnisse

- Juli 2018 Verabschiedung des Maßnahmenkataloges
- September/Oktober 2018 Vorstellung der Ergebnisse Sportausschuss und Öffentlichkeit